

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

- Berlin, den 3. April 1905. Albrecht Dürer-Haus Sütterlin & Schöll. Ludwig Sütterlin ist aus der Gesellschaft ausgeschieden, während gleichzeitig Ernst Sütterlin als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten ist.
- den 4. April 1905. Briber & Sammers. Dem Buchhändler Carl Reeh ist Prokura erteilt.
- den 6. April 1905. Freier Verlag, Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Dr. phil. Jonas Lehmann und Richard Wandelt sind zu Liquidatoren bestellt worden.
- Davos (Schweiz), den 4. April 1905. Bartels & Co. Die Kommanditgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma, sowie die Prokura Karl Friedrich Wilhelm Brüchert sind daher erloschen.
- Deffau, den 1. April 1905. Eduard G. de Rot, Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung. Inhaber der Firma ist der Buchhändler Eduard de Rot. — Ernst Vollmar, Buch- und Kunsthandlung. Die Firma ist erloschen.
- Dresden, den 6. April 1905. Adolph Volk. Die Firma ist erloschen.
- Hamburg, den 4. April 1905. Johannes Kriebel. Der Gesellschafter C. P. B. Lange ist ausgeschieden; die Gesellschaft wird von P. J. Kriebel und dem als Gesellschafter eingetretenen Buchhändler Otto Heinrich Christoph August Voehmann fortgesetzt.
- Hildesheim, den 7. April 1905. „Goldener Turm“ Buchdruckerei und Papierwarengeschäft Rudolf Eckert. Willi Opitz ist aus der Gesellschaft ausgeschieden.
- Kassel, den 29. März 1905. Verlagshaus der Deutschen Baptisten J. G. Ondken Nachfolger, Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Der Buchhändler Carl Philipp Bidel ist als Geschäftsführer ausgeschieden. Benjamin Schmidt und Wilhelm gen. Willi Haupt sind zu Geschäftsführern bestellt.
- Leipzig, den 4. April 1905. Otto Harrassowitz. Die Prokura Ernst Veglers ist erloschen, während dem Buchhändler Karl Gitt Prokura erteilt ist. Dieser und der bereits eingetragene Prokurist Otto Koller dürfen den Firmeninhaber nur gemeinschaftlich vertreten.
- E. A. Seemann. Dem Buchhändler Emil Paul Brückner ist Prokura erteilt.
- den 6. April 1905. Albert Friedemann. Inhaber der Firma ist Gustav Albert Friedemann.
- den 10. April 1905. Jacobi & Zöcher. Die Prokura des Ludwig Paul Schulz ist erloschen.
- den 11. April 1905. Carl Hofbauer. Inhaber der Firma ist der Musikverleger Carl Hofbauer in Wien.
- Dr. jur. Ludwig Huberti. Dr. jur. Georg Karl Ludwig Huberti ist als

Inhaber ausgeschieden und das Geschäft auf eine neu gegründete Gesellschaft mit beschränkter Haftung übergegangen. Die Erwerberin haftet nicht für die im Betriebe des Geschäfts begründeten Verbindlichkeiten des bisherigen Inhabers. Das Stammkapital beträgt 121000 Mark. Die Prokura des Curt Mennigke ist erloschen. Ernst Haberland ist zum Geschäftsführer bestellt. Die Firma lautet künftig Verlag der modernen kaufmännischen Bibliothek, vormals Dr. jur. Ludwig Huberti, Gesellschaft mit beschränkter Haftung.

Marienbad, den 31. März 1905. Buch-, Kunst-, Musikalien-, Schreibmaterialienhandlung und Leihbibliothek, Benzl Pichl. Der Inhaber Benzl Pichl ist verstorben, nunmehriger Inhaber ist Johann Pichl.

München, den 4. April 1905. Lithographisch-artistische Anstalt München. An Paul Scheibner ist Gesamtprokura erteilt mit einem weiteren Prokuristen.

— den 6. April 1905. Jos. Aibl's Sortiment (W. Salzer). Unico Hensel ist als Inhaber gelöst. Nunmehriger Inhaber der geänderten Firma Jos. Aibl's Sortiment ist Adolf Jacquet. Die Verbindlichkeiten sind nicht übernommen.

W.-Gladbach, den 24. März 1905. Zentrale des Volksvereins für das katholische Deutschland, Verlagsabteilung, Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Das Stammkapital beträgt 25000 M. Geschäftsführer sind Generaldirektor Dr. Aug. Pieper und Direktor Dr. Wilhelm Hohn, die, jeder für sich allein, befugt sind, die Gesellschaft zu vertreten.

Neuwied, den 1. April 1905. A. W. Remy und Cie. Johann Ludwig Jungbluth ist aus der Gesellschaft ausgeschieden.

Nürnberg, den 1. April 1905. Georg Hempfling & Co. Die Gesellschaft hat sich aufgelöst, das Geschäft ist in den Alleinbesitz des Buchhändlers Georg Hempfling übergegangen, der es unter der Firma Georg Hempfling weiterführt.

Pöfned, den 8. April 1905. Fr. Gerolds Nachf. Ernst Schertling. Inhaber der Firma ist Ernst Schertling.

Stuttgart, den 3. April 1905. Buchhandlung für Innere Mission Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Die Gesellschaft hat sich aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Liquidator ist der seitherige Geschäftsführer Karl Weber, Buchhändler.

Urach, den 1. April 1905. W. Benz, Urach, und Richard Benz, Urach. Die beiden Geschäfte haben sich zu einer offenen Handelsgesellschaft vereinigt und sind als Einzelfirmen erloschen.

— W. Benz. Teilhaber sind Wilhelm Benz und Richard Benz.

Wiesbaden, den 1. April 1905. Otto Remnich. Der Sitz der Firma ist nach Leipzig verlegt.

Leipzig, den 14. April 1905. Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Dr. Orth, Syndikus.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen bekannt zu geben, dass ich neben meiner seit 1879 unter der Firma

Hugo vom Scheidt

am hiesigen Platze bestehenden Papier-, Schreib- und Zeichenmaterialienhandlung eine Buchhandlung eröffnete. Meine guten, zahlreichen Verbindungen zu kaufkräftigen Kreisen werden meinem neuen Unternehmen bestens zu statten kommen, und da ich über die nötigen Betriebsmittel verfüge, so hoffe ich dasselbe in gedeihlicher Weise entwickeln zu können. An die Herren Verleger richte ich die höfliche Bitte, mir Konto eröffnen zu wollen und mir Verlagskataloge, sowie Anzeigen über Neuerscheinungen zu übersenden. Meinen Bedarf wähle ich dagegen selbst und sind mir unverlangte Sendungen vorerst nicht erwünscht.

Die Vertretung meiner Firma übernahm Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig, der auch bereit ist, Auskunft über mich zu erteilen.

Hochachtungsvoll

Kalk bei Köln a/Rh., den 12. April 1905. Fernsprecher Nr. 41.

Hugo vom Scheidt.

Referenz: Städtische Sparkasse zu Kalk.

Firmen-Änderung.

Um fast täglich vorkommende Irrtümer zu vermeiden, firmiere ich von heute ab nicht mehr:

Aug. Fr. Prechter's Buchhandlung (Otto Hager)

sondern:

Otto Hager's Buchhandlung

(Aug. Fr. Prechter's Nachf.).

Handelsgerichtliche Eintragung der neuen Firma ist erfolgt.

Die Herren Verleger bitte ich, auf den Konten die entsprechenden Änderungen vorzunehmen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Calwerstraße Nr. 21.

Otto Hager.

Verkaufsanträge.

In einer grösseren Stadt Elsass-Lothringens mit vielen Zivil- und Militärbehörden, Schulen etc. ist eine Buchhandlung mit ca. 55000 M Umsatz für 30000 M zu verkaufen. Für einen jungen Herrn mit ca. 10-15000 M Betriebskapital sehr zu empfehlen. Langer Mietsvertrag, beste Lage. Besitzer will gesundheitshalber nur seinen Verlag weiterführen. Anzahlung 20000 M, Rest in Raten gegen Sicherstellung. Gef. Anfragen unter A. H. 1317 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Kleine Buch- u. Kunsthandlung in Dresden für 6000 M zu verkaufen. Auf Wunsch kann auch Bilderrahmen-Fabrikation mit übernommen werden. Preis dann 3-4000 M höher. Angebote erb. u. S. D. 1296 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.